

Michael Treimer

Die Geschichte der Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz Schwelm e. V. (AGU)

Am 11. Juni 1981 trafen sich über 50 Personen, um die Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz Schwelm (AGU) zu gründen. Auslöser war der Bedarf, die alljährlichen Krötenwanderung im waldreichen Schwelmer Süden zu organisieren. Was also mit „kleinen Sprüngen“ begann hat sich im Laufe der Jahre mit einer Vielzahl von Projekten im öffentlichen Leben der Stadt etabliert. Die Aufgaben sind vielfältig, aber die Erfolge geben den Umweltschützern recht. Aus der kargen Hochfläche „am Tannenbaum“, die ein bekannter Sponsor dem Verein in Obhut gab, ist ein vielfältiger Biotop-Verbund entstanden, der neue Lebens- und Rückzugsräume für seltene Tiere und Pflanzen schuf.

Naturschutz ist keine Aufgabe, die irgendwann mal „fertig“ wird; sie verlangt kontinuierliche Aufmerksamkeit. So wie immer wieder neue Entwicklungen das Leben der Menschen in unserer Gesellschaft beeinflussen, müssen die Naturschützer ihr Handeln an neue Gegebenheiten anpassen. Das gilt gleichermaßen für die durchgeführten Maßnahmen wie auch überhaupt für die Eigenorganisation der Naturschutzbewegung.